



---

## Kurzinformation

### Gripeschutzimpfungen und COVID-19-Erkrankungen

---

Die Ständige Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) empfiehlt unter anderem für alle Personen ab 60 Jahre, für alle Schwangeren spätestens ab dem zweiten Trimester sowie für Personen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens (wie z. B. chronische Krankheiten der Atmungsorgane oder Herz-Kreislaufkrankungen) eine Impfung gegen die saisonale Influenza (sog. Gripeschutzimpfung).<sup>1</sup>

Auch im Rahmen der aktuellen COVID-19-Pandemie wird insbesondere für Angehörige von Risikogruppen die Durchführung der Gripeschutzimpfung empfohlen, obwohl diese auf den Verlauf einer COVID-19-Erkrankung keinen Einfluss habe.<sup>2</sup> Es handelt sich bei SARS-CoV-2 um ein Virus

---

1 Vgl. Mitteilung der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut (RKI), Empfehlungen der Ständigen Impfkommission beim Robert Koch-Institut – 2019/2020, Epidemiologisches Bulletin 34/2019, S. 320, S. 327, abrufbar unter: [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2019/Ausgaben/34\\_19.pdf?blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2019/Ausgaben/34_19.pdf?blob=publicationFile) (dieser und alle weiteren Online-Nachweise zuletzt abgerufen am 18. Juni 2020).

2 Vgl. etwa die Informationen des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) auf der Website „Zusammen gegen Corona“. Auf die Frage „Kann eine Grippeimpfung vorbeugend wirken bei Vorerkrankungen und älteren Menschen, sodass eine Infektion mit dem neuartigen Coronavirus milder verlaufen könnte?“ wird dort ausgeführt: „Nein, die Grippeimpfung hat keinen Einfluss auf den Verlauf einer Infektion durch das neuartige Coronavirus. Die Grippeimpfung kann aber das Risiko einer Grippeerkrankung senken und so dazu beitragen, das Gesundheitssystem zu entlasten. Grippeimpfungen werden wieder ab Oktober/November angeboten.“ Abrufbar unter: <https://www.zusammengegencorona.de/informieren/praevention/#faqitem=3b96d4cc-0dc8-5be2-93da-5d297c81f518>. Auch die WHO führt in Bezug auf Impfungen gegen Lungenentzündungen oder Haemophilus influenzae b-Infektionen aus, dass solche Impfungen zwar nicht gegen SARS-CoV-2-Infektionen schützen, es aber dennoch sinnvoll sei, sich gegen Atemwegserkrankungen impfen zu lassen, um seine Gesundheit zu schützen, vgl. WHO, Coronavirus disease (COVID-19) advice for the public: Myth busters, abrufbar unter <https://www.who.int/emergencies/diseases/novel-coronavirus-2019/advice-for-public/myth-busters>.

aus der Familie der Coronaviren<sup>3</sup>, während die saisonale Grippe in der Regel von Inflenzaviren der Typen A und B verursacht wird.<sup>4,5</sup>

Hintergrund der Empfehlung ist die Vermeidung einer gleichzeitigen Erkrankung an der saisonalen Grippe und COVID-19 und einer damit verbundenen Überlastung der Gesundheitssysteme durch parallele Wellen von Grippe- und COVID-19-Erkrankungen. So hat etwa der Direktor des US-amerikanischen Centers for Disease Control and Prevention (CDC), Robert Redfield, bereits frühzeitig eine Empfehlung für die Gripeschutzimpfung an die Bevölkerung gerichtet, da dies dafür sorgen könne, dass *„ein Krankenhausbett für Ihre Mutter oder Großmutter verfügbar sein könnte, wenn diese am Coronavirus erkrankt.“*<sup>6</sup> Auch der Virologe Professor Christian Drosten von der Berliner Charité hat in der elften Folge des NDR-Podcast „Coronavirus-Update“<sup>7</sup> erklärt, dass es nie schädlich sei, sich gegen die Grippe impfen zu lassen, zumal man dann in einer *„guten Startsituation“* sei, wenn man sich im nächsten Herbst (mit dem verfügbaren und neuen saisonalen Impfstoff) gegen Grippe impfen lasse. Man habe sodann *„eine sehr gute Reaktion auf die Impfung für die dann kommende Saison, wenn das pandemische SARS-2-Coronavirus mit der Grippesaison zusammenfallen wird“*. Zudem könne die Gripeschutzimpfung dazu beitragen, dass weniger COVID-19-Verdachtsfälle auftreten, die sich als Grippeinfektionen herausstellten. So könnten u. a. erhebliche Kosten durch die unnötige Aufnahme von Grippepatienten auf den Isolierstationen vermieden werden, zumal sich die Symptome von Grippe und COVID-19 stark ähneln können.<sup>8</sup> Medienberichten zufolge hat sich die Nachfrage nach dem saisonalen Grippeimpfstoff in Folge dieser Empfehlungen in einer Vielzahl von Ländern massiv verstärkt.<sup>9</sup>

- 
- 3 Vgl. RKI, Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Coronavirus SARS-CoV-2 / Krankheit COVID-19, „Was ist über den Erreger und die Krankheit bekannt?“ sowie „Was sind Coronaviren?“, abrufbar unter: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html?nn=13490888>.
  - 4 Siehe hierzu auch RKI, Häufig gestellte Fragen und Antworten zur Grippe, „Welche saisonalen Grippeviren kommen bei Menschen vor?, Stand: 30. Januar 2019, abrufbar unter: [https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Influenza/FAQ\\_Liste.html](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Influenza/FAQ_Liste.html).
  - 5 Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen der saisonalen Grippe und COVID-19 stellt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) in englischer Sprache bereit, siehe WHO, Q&A: Influenza and COVID-19 - similarities and differences, 17. März 2020, abrufbar unter: <https://www.who.int/emergencies/diseases/novel-coronavirus-2019/question-and-answers-hub/q-a-detail/q-a-similarities-and-differences-covid-19-and-influenza>.
  - 6 Interview zitiert bei Sun, Lena H., CDC director warns second wave of coronavirus is likely to be even more devastating, The Washington Post, 22. April 2020, abrufbar unter: <https://www.washingtonpost.com/health/2020/04/21/coronavirus-secondwave-cdcdirector/>.
  - 7 Martini, Anja / Drosten, Christian, Coronavirusupdate Folge 11, 11. März 2020, abrufbar unter: <https://www.ndr.de/nachrichten/info/11-Coronavirus-Update-Wir-muessen-jetzt-gezielt-handeln.podcast-coronavirus128.html>.
  - 8 So auch bei Caspers, Vanessa, Ärzte raten wegen Coronavirus zu Gripeschutzimpfung, Redaktionsnetzwerk Deutschland, 26. Februar 2020, abrufbar unter: <https://www.rnd.de/gesundheit/arzte-raten-wegen-coronavirus-zu-gripeschutzimpfung-6YRHUB73YFAATATC72GVU3HOEE.html>.
  - 9 Vgl. etwa Fischer, Lars, Zweite Coronavirus-Welle: Grippeimpfstoff könnte weltweit knapp werden, Spektrum der Wissenschaft, 15. Juni 2020, abrufbar unter: <https://www.spektrum.de/news/grippeimpfstoff-koennte-weltweit-knapp-werden/1743726> Sample, Ian, Demand for flu vaccine soars as countries plan for second Covid-19

Ebenfalls aus dem Grund der Vermeidung von Doppelinfectionen wird teilweise eine Impfung gegen Pneumokokken für Angehörige von Risikogruppen empfohlen. So könnten Pneumokokken-Infektionen zu schweren Lungenentzündungen und Sepsis führen und die Versorgung der Patienten auf einer Intensivstation ggf. mit Beatmung erfordern. Dies gelte es gerade bei einem ohnehin schon über die Maßen belasteten Gesundheitssystem zu vermeiden. Es sei zudem plausibel, dass die Pneumokokken-Impfung eine bakterielle Superinfektion durch Pneumokokken bei Patienten mit COVID-19 verhindern könne, wie sie bei Influenza-Erkrankungen eine bekannte Komplikation darstelle.<sup>10</sup> Die Pneumokokken-Impfung könne eine durch Pneumokokken hervorgerufene Lungenentzündung verhindern, auch wenn das Immunsystem durch die Infektion mit SARS-CoV-2 geschwächt sei.<sup>11</sup> Auch dieser Impfstoff sei derzeit nur begrenzt verfügbar.<sup>12</sup>

Zudem wird diskutiert, ob eine Impfung mit Lebendimpfstoffen wie BCG (Bacille Calmette-Guérin-Impfung gegen Tuberkulose) oder OPV (Oraler Polio-Impfstoff) möglicherweise Schutz vor einer SARS-CoV-2-Infektion bzw. einem schweren COVID-19-Erkrankungsverlauf bieten. Studien<sup>13</sup> seien zu dem Ergebnis gekommen, dass derartige Impfstoffe unspezifische Wirkungen haben könnten und auch vor anderen Erregern schützen könnten.<sup>14</sup>

---

wave, The Guardian, 14. Juni 2020, abrufbar unter: <https://www.theguardian.com/society/2020/jun/14/countries-scramble-for-flu-vaccines-to-ease-pressure-of-second-coronavirus-19-wave>.

- 10 Vgl. RKI, COVID-19 und Impfen: Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Was bringt die Pneumokokken-Impfung in der aktuellen COVID-19-Pandemie?, Stand: 24. März 2020, abrufbar unter: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/COVID-19-Impfen.html>.
- 11 Martini, Anja / Drosten, Christian, Coronavirusupdate Folge 10, 10. März 2020, abrufbar unter: <https://www.ndr.de/nachrichten/info/10-Grossveranstaltungen-absagen.audio650786.html>.
- 12 Vgl. RKI, COVID-19 und Impfen: Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Was bringt die Pneumokokken-Impfung in der aktuellen COVID-19-Pandemie?, Stand: 24. März 2020, abrufbar unter: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/COVID-19-Impfen.html>.
- 13 Vgl. hierzu etwa Kaufmann, Stefan H. E. / Grode, Leander, Immunschub gegen das Coronavirus, Impfstoff-Kandidat wird in Deutschland auf seine Wirksamkeit bei Infektionen mit dem neuen Coronavirus getestet, Max-Planck-Gesellschaft, 20. März 2020, abrufbar unter: <https://www.mpg.de/14608782/corona-virus-studie>; zu beachten ist aber, dass die Max-Planck-Gesellschaft den hier diskutierten Impfstoff ursprünglich entwickelt und die Lizenz für den Impfstoff 2004 an das Unternehmen Vakzine Projekt Management (VPM) vergeben hat, dem Leander Grode angehört.
- 14 So auch RKI, COVID-19 und Impfen: Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Bieten Lebendimpfstoffe wie BCG oder OPV Schutz gegenüber (schwerer) COVID-19?, 6. Mai 2020, abrufbar unter: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/COVID-19-Impfen.html>. Eine Stellungnahme der WHO zur Verwendung von BCG bei COVID-19 vom 12. April 2020 ist abrufbar unter: [https://www.who.int/news-room/commentaries/detail/bacille-calmette-gu%C3%A9rin-\(bcg\)-vaccination-and-covid-19](https://www.who.int/news-room/commentaries/detail/bacille-calmette-gu%C3%A9rin-(bcg)-vaccination-and-covid-19). Eine Stellungnahme der Initiative zur Globalen Polio-Eradikation zur Verwendung von OPV zur Vermeidung von COVID-19 aus März 2020 ist abrufbar unter: <http://polioeradication.org/wp-content/uploads/2020/03/Use-of-OPV-and-COVID-20200421.pdf>.

---

Das RKI weist allerdings darauf hin, dass eine entsprechende Evidenz nicht bestehe, da die vorliegenden Studien Beobachtungsstudien mit einem hohen Risiko für Verzerrungen seien. Es würden aber derzeit klinische Studien durchgeführt, so dass die Evidenz nach dem Vorliegen der Ergebnisse neu bewertet werden könne.<sup>15</sup>

\* \* \*

---

15 So auch RKI, COVID-19 und Impfen: Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Bieten Lebendimpfstoffe wie BCG oder OPV Schutz gegenüber (schwerer) COVID-19?, 6. Mai 2020, abrufbar unter: <https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/COVID-19-Impfen.html>.